



2017

SCHNAITTENBACH AKTUELL

6



Winter am Buchberg. Foto: Peter Bogner

Inhalt

- | | |
|--|--|
| <ul style="list-style-type: none"> 02 Hinweis in eigener Sache 02 Abfuhrtermine November/Dezember: Restmüll und Papier 03 Aktuelles aus den Stadtratssitzungen 04 Die nächsten Stadtratstermine 2017 05 Das Giftmobil kommt 05 Freiwilliger Wehrdienst – Übermittlung von Daten an das Bundesamt für Wehrverwaltung 05 Kostenlose Streusandausgabe 06 Spielzeug-Basar 07 Wasserzählerablesung 2017 08 Ihre Blutspende beim Deutschen Roten Kreuz 09 Sankt Vitus – Anmeldung in der Kita St. Vitus ... 09 Volkstrauertag 10 Ehrenamtliche Hausaufgabenhilfe für Kinder mit nicht-deutscher Muttersprache sucht weitere Helfer 11 Neue Kollegen an unserer Schule 11 Die Lesekiste – eine besondere Art der | <ul style="list-style-type: none"> Buchvorstellung 12 Glückwünsche zum Geburtstag 13 Bürgermeister Josef Reindl gratuliert Christina Ott aus Döswitz zur Traumnote 1,0 14 Der Arbeitskreis Heimat & Kultur eröffnet historischen Schaukasten im Alten Rathaus 15 Weihnachtliches Schnaittenbach 17 Die TuS-Fußballjugend stellt sich vor 18 Aktuelles aus der AOVE 18 Gaia-Touch – Die Essenz des Ortes fühlen 19 Termine der Volkshochschule 20 Terminplaner 24 Wichtige Adressen und Rufnummern 24 Außensprechtage des Zentrum Bayern, Familie und Soziales Region Oberpfalz 26 Fundsachen 26 Wertstoffhof Schnaittenbach |
|--|--|

Hinweis in eigener Sache

Redaktionsschluss für die Ausgabe 1/2018 (Januar/Februar 2018) ist 11. Dezember 2017.

Falls Sie als Verein/Organisation einen Beitrag veröffentlichen möchten, senden Sie diesen bitte an petra.flor@schnaittenbach.de. Bilder zu Ihrem eventuellen Beitrag bitte in einer separaten Mail senden.

Abfuhrtermine November/Dezember: Restmüll und Papier

November		Dezember		Erläuterungen	
03.11.	! R	14.12.	R	R	Restmüllabfuhr
16.11.	R	21.12.	P	P	Papierabfuhr
23.11.	P	29.12.	! R	!	Abfuhrtag verschoben
30.11.	R				

Impressum – Schnaittenbach aktuell

Das Informationsblatt der Stadt Schnaittenbach erscheint alle 2 Monate und liegt am jeweiligen Monatsanfang im Rathaus Schnaittenbach, bei der hiesigen Raiffeisenbank, der Sparkasse, bei Edeka Rom, der Bäckerei Graf und der Apotheke sowie in den Ortsteilen Holzhammer im Lebensmittelgeschäft Uschald und in Kemnath in der Bäckerei Rom zur Abholung auf. Anregungen, Vorschläge und konstruktive Kritik nehmen wir gerne entgegen.

Herausgeber: Stadt Schnaittenbach
Schriftleitung: 1. Bürgermeister Josef Reindl

Anschrift:
Rosenbühlstr. 1, 92253 Schnaittenbach
Telefon (096 22) 70 25-0
Fax (096 22) 70 25-30
E-Mail stadt@schnaittenbach.de
Internet www.schnaittenbach.de

Design, Layout, Satz:
Heiko Göb
dq180 - Kommunikationsdesign
www.dq180.com

© 2017 – Alle Rechte vorbehalten.



Aktuelles aus den Stadtratssitzungen

September

Eines der wichtigsten Themen in der Septembersitzung des Stadtrates war der **Billigungsbeschluss für das städtebauliche Entwicklungskonzept der Stadt Schnaittenbach (ISEK)** in der Fassung einer Dokumentation vom 07.09.2017.

Zuvor hatte der Stadtrat im Beisein der beiden für die Erstellung dieses ISEK verantwortlich zeichnenden Herren Prof. Dr. Brey und Landschaftsarchitekt Lösch diverse Stellungnahmen im Rahmen der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange sowie der Bürger zu diskutieren und deren Inhalte abzuwägen.

Anschließend erfolgte der **Beschluss zur förmlichen Festlegung des Sanierungsgebietes „Ortskern Schnaittenbach“** sowie der **Erlass einer entsprechenden Sanierungssatzung**.

Damit konnte die Erstellung dieses ISEK nach einigen Jahren der Planung und Bürgerbeteiligung zu einem Abschluss gebracht werden.

Als sog. „Oberziele“ wurden beispielsweise festgelegt:

- Verbesserung der Wohn- und Arbeitsverhältnisse sowie der Umweltbedingungen
- Anpassung der Siedlungsstruktur an die Erfordernisse der Entwicklung von Bevölkerung und Wirtschaft
- Städtebauliche Umorientierung zur Innenentwicklung für die Wohnraum- und Daseinsversorgung, besonders für junge Familien und Ältere. Diese, u. a. demografisch begründeten Entwicklungen, sichern auch den Erhalt von Gebäuden mit baukultureller Bedeutung durch Instandsetzung und Modernisierung
- Verbesserung des Wohn- und Versorgungsumfeldes in der Altstadt durch Lärmreduzierung, Erhöhung der Sicherheit und Verbesserung der Aufenthaltsqualität im Bereich der Ortsdurchfahrt
- Schaffung einer öffentlichen Grünfläche als Park der Generationen in der Altstadt zur Naherholung in der zentralen Mitte

→ Ergänzung und Verbesserung der Fuß- und Radwege zur sicheren und attraktiven Erreichbarkeit städtischer Infrastruktureinrichtungen

→ Beachtung der Barrierefreiheit bei Maßnahmen in öffentlichen und privaten Gebäuden und bei Freiflächen

→ Verstärkte Einbindung von Entwicklungsszenarien zur Rekultivierung der Abbaugelände für das Abbauen von Kaolinsanden und deren Weiterverarbeitung.

Weitere Tagesordnungspunkte betrafen eine **Kreditaufnahme über 300.000,00 Euro** aus Haushaltseinnahmeresten 2016 für die laufenden Projekte sowie die vierte und damit vorerst letzte Tranche der Umrüstung unserer Strassenbeleuchtung auf LED-Technik. Dabei können für den Betrag von etwa 34.000,00 Euro weitere 96 Lampen auf den neuesten Technikstand mit enormer Energieeinsparung gebracht werden.

Die **Erschließung eines Teilbereiches des Baugebietes „Am Spitzgarten“** konnte für die Auftragssumme von ca. 67.000,00 Euro an den günstigsten Bieter, die Fa. Sommer aus Wegscheid, vergeben werden.

Nach der Beschaffung einer neuen **Tragkraftspritze (TS) für die FF Neuersdorf** musste der Stadtrat vom altersbedingt desolaten und irreparablen Zustand des dortigen Tragkraftspritzenanhängers Kenntnis nehmen. Der Stadtrat kam nach kurzer Diskussion ganz überwiegend zur Ansicht, einen neuen Anhänger zu beschaffen und gab der Verwaltung den Auftrag, Angebote hierfür einzuholen.

Unter dem TOP „Sonstiges“ musste dringlich ein Beschluss über das Vorhaben der Vorstandschaft der Teilnehmergemeinschaft bei der „Dorferneuerung Sitzambuch“ zu den bevorstehenden Baumpflanzungen und zu einer Alternativlösung bei der dortigen Dorfbrunnengestaltung getroffen werden, was etwa 7.000,00 Euro an Mehrkosten verursacht, aber vom Stadtrat mehrheitlich akzeptiert wurde.

Oktober

Die öffentliche Sitzung des Stadtrates hatte im Oktober „nur“ das Thema **„aktuelle bergbaurelevante Entwicklungen auf dem Gebiet der Stadt Schnaittenbach“** auf der Tagesordnung. Bürgermeister Reindl hatte Vertreter der Firma AKW und des Bergamtes zu dieser Stadtratssitzung eingeladen und der Stadtrat nutzte über zwei Stunden lang diese Informationsmöglichkeit.

Zunächst erläuterte Herr Posset, Firma AKW, dem Gremium das fortgeschriebene Nachfolgenutzungs-konzept für den Bereich der Stadt Schnaittenbach. Hierbei handelt es sich um ein Konzept zur Wiedernutzbarmachung des Geländes nach dem Kaolinabbau. Dieses wurde 2001 in einem gemeinsamen Rahmenbetriebsplan der Firmen AKW und Dorfner vom Bergamt genehmigt. Da die Endgestaltung der Rekultivierung weit in die Zukunft orientiert ist (80-100 Jahre), wird das Konzept im Turnus von fünf Jahren fortgeschrieben und damit an die aktuellen Entwicklungen angepasst.

Herr Posset führte aus, dass es keine gravierenden Änderungen für die Abbaubereiche im Kaolinrevier Hirschau und Schnaittenbach gäbe.

Allerdings hätten Detailberechnungen der Roherdeverfügbarkeit einen höheren Abraumanteil ergeben. Teile dieser Abraumüberschussmengen, insbesondere aus dem Ostfeld II, müssten zur Zwischenlagerung aufgehaldet werden.

Abschlussbetriebspläne, wodurch bereits ausgebeutete Bereiche aus dem Bergrecht „entlassen“ würden, seien in nächster Zeit nicht geplant.

Im Anschluss an den Vortrag von Herrn Posset diskutierte das Gremium mit den Vertretern von AKW und Bergamt ausführlich über die zusätzlich erforderlichen Zwischenablagerungen und damit verbundene Beeinträchtigungen beim Ortsbild.

Stadträte aller Fraktionen legten mehrfach dar, dass die geplanten Abraumablagerungen in Richtung des „Erholungsgebietes Buchberg“ alles andere als wünschenswert seien und zeitnah mit den Vertretern der Stadt besprochen werden müssten.

Seitens der Firma AKW wurden die Bedenken ernst genommen, allerdings gäbe es keine Alternativen zu den Zwischenablagerungen. Es sei das Bestreben der Firma, den Abraum dort abzulagern, wo dieser gleich dauerhaft verfüllt werden könne bzw. für den Abbau nicht hinderlich sei. Gleichwohl sei man laut AKW bemüht, das Landschaftsbild so wenig wie möglich zu „stören“ und diese Zwischenlagerungen bis zur Wiederverfüllung zu begrünen.

Des Weiteren machte der Stadtrat deutlich, dass ihm der von der Firma AKW zurückgezogene Abschlussbetriebsplan für den Bereich Ostfeld I Teil C sehr wichtig sei. Seitens der Firma AKW wurde diese Forderung aber zurückgewiesen, da die Fa. AKW die Flächen evtl. noch für betriebliche Belange (Ausgleichsflächen) benötigen könnte.

Zum Abschluss der ausführlichen Diskussion wandte sich 1. Bürgermeister Reindl an die Vertreter der Firma AKW mit der Bitte, in Zukunft das offene Gespräch wieder regelmäßiger zu suchen und die Sorgen und Belange der Stadt zu würdigen. Auch merkte er nochmals an, dass der Abschlussbetriebsplan Ostfeld I Teil C im Interesse der Stadt sei.



Die nächsten Stadtratstermine 2017

- ▶ Donnerstag, 9. November 2017
- ▶ Donnerstag, 14. Dezember 2017



Burkhardts **Landgenuss**

gesund und guad

www.burkhardts-landgenuss.de

Bei uns gibts

- Weine | Sekt & Prosecco
- Schnäpse & Liköre | Hirschkuss
- Essige & Öle | Feinkost
- Schokolade | Pralinen
- Zoiglprodukte | meine Kochbücher
- Präsente & Geschenkkörbe

Jetzt schon an Weihnachten denken!

kreative Weihnachtspräsente

...für Ihre Geschäftspartner,
Mitarbeiter, Freunde und Ihre Familie.



Klaus-Conrad-Str. 2a (am KKH Waschpark) · 92533 Wernberg-Köblitz · Tel. 09604/9322470

Das Giftmobil kommt

Ortschaft	Standort	Datum	Uhrzeit
Schnaittenbach	Bauhof	08.11.2017	08:00-09:00 Uhr
Kemnath a. Buchberg	Kirchplatz	08.11.2017	09:30-109:00 Uhr

Kostenlos angenommen werden

- ☒ Reste von Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmitteln
- ☒ Lösungsmittelhaltige Farben und Klebstoffe, Holzschutz- und Abbeizmittel, Rostschutz- und Imprägniermittel
- ☒ Altfarben und Altlacke (aber: eingetrocknete Farb- und Lackreste gehören in den Restmüll)
- ☒ Thermometer und Batterien
- ☒ Fotochemikalien, Säuren, Laugen und Frostschutzmittel
- ☒ Ölfilter, ölgetränkte Lappen (jedoch kein Altöl, denn hier besteht eine Rücknahmepflicht des Handels)
- ☒ Reinigungs- und Desinfektionsmittel (z. B. WC-Reiniger), FCKW-haltige Spraydosen
- ☒ PCB-haltige Kleinkondensatoren und Feuerlöscher

Für Privathaushalte ist dieser Service in den Abfallgebühren enthalten. Die Sammelaktion dient nicht der Entsorgung durch Handel und Gewerbe.

Öffentliche Bekanntmachung

Freiwilliger Wehrdienst

Übermittlung von Daten an das Bundesamt für Wehrverwaltung

Zum 01. Juli 2011 ist die allgemeine Wehrpflicht, soweit kein Spannungs- oder Verteidigungsfall vorliegt, ausgesetzt und in einen freiwilligen Wehrdienst übergeleitet worden. Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Gesetzes sind, können sich nach § 54 des Wehrpflichtgesetzes verpflichten, freiwillig Wehrdienst zu leisten.

Damit das Bundesamt für Wehrverwaltung die Möglichkeit hat, über den freiwilligen Wehrdienst zu informieren, übermittelt die Meldebehörde jährlich zum 31. März folgende Daten von Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden, an das Bundesamt

für Wehrverwaltung: „Familiename, Vornamen und gegenwärtige Anschrift“.

Betroffene haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch ist an keine Voraussetzung gebunden und braucht nicht begründet zu werden. Er kann bei der Meldebehörde der Stadt Schnaittenbach, Rosenbühlstr. 1, Zimmer 5, Schnaittenbach, eingelegt werden.

Falls der Datenübermittlung nicht widersprochen wurde, werden die genannten Daten weitergegeben.

Kostenlose Streusandausgabe

Ausgabetermin			
Ortschaft	Standort	Datum	Uhrzeit
Neuersdorf	Altes Feuerwehrgerätehaus	Do., 16.11.2017	13:15-14:00 Uhr
Holzhammer	Neues Feuerwehrgerätehaus	Do., 16.11.2017	14:05-15:00 Uhr
Kemnath. a. Buchberg	Kirchplatz	Do., 16.11.2017	15:15-16:15 Uhr
Schnaittenbach	Stadtbauhof	Do., 16.11.2017	13:15-14:45 Uhr

Die Stadtverwaltung gibt auch in diesem Jahr wieder Streusand in Haushaltsmengen unentgeltlich ab. Entsprechende Behältnisse, wie z.B. Eimer oder dgl. sind mitzubringen.

Nachdem vorerst eine weitere Streusandausgabe durch den städtischen Bauhof nicht vorgesehen ist, dürfen wir die Streupflichtigen bitten, sich ausreichend mit Streusand einzudecken.

Spielzeug-Basar

**Am Samstag, den 19. November 2017
von 14:00 bis 15:30 Uhr
im Vitusheim in Schnaittenbach
(KEIN Vorverkauf für Schwangere)**

Angeboten werden:

- **Gebrauchte, gut erhaltene Spielwaren, elektronische Spielsachen**
- **Bücher, Hörbücher, CD, DVDs**
- **Kinderfahrzeuge aller Art**
- **Kinderwagen, -betten, Laufgitter, Hochstühle**
- **Autositze, Fahrräder, Inliner, ...**
- **Wintersportgeräte (Ski, Schlitten, Skischuhe, ...)**
- **Faschingskostüme**
- **Schneeanzüge (nur Einteiler)**

Während des Verkaufs wird Kaffee und Kuchen angeboten (auch zum Mitnehmen).

Annahme: Samstag, 25. November 2017
von 10:00 bis 11:00 Uhr

Abholung: Samstag, 25. November 2017
von 18:30 bis 19:00 Uhr

Nummernvergaben und weitere Infos bei:

Susanne Vazquez (0170) 9 48 94 27

Christiane Winter (0151) 23 53 72 41

Das Wichtigste für Verkäufer:

- Annahme von max. 30 Teilen pro Einlieferer
- Vordruckte Etiketten können gegen eine Pauschale von 1 Euro zzgl. Porto angefordert werden
- Preisstaffelung der Ware in 0,50-Euro-Schritten
- Auf das Etikett bitte die Anbieternummer groß in Rot und bitte eine eindeutige Bezeichnung (z.B. Playmobil Spielhaus)
- Bitte nur Klappboxen oder Wäschekörbe verwenden, diese ebenfalls mit Nummer kennzeichnen und mit abgeben
- Schneeanzüge (nur Einteiler!) bitte 2x auszeichnen, am Besten innen und am Reißverschluss
- Bitte keine Stecknadeln verwenden!
- Aus Platzgründen werden pro Nummer nur je 2 Jacken und 2 Schneeanzüge angenommen
- Teile, die nicht abgeholt werden, werden gespendet!
- Für abhanden gekommene oder beschädigte Teile kann keine Haftung übernommen werden
- 15 % des Reinerlöses kommen der Arbeit der Eltern-Kind-Gruppen und den Kindergärten zugute
- Der Abrechnungsbetrag wird auf volle 10 Cent abgerundet.
- Die Einliefergebühr pro Nummer beträgt 2 Euro (zur Deckung der anfallenden Kosten). Bitte bei Abgabe mitbringen

**Voraussichtlicher Termin für
den Frühjahrsbasar ist Samstag,
03.03.2018**



Transporte - Erdarbeiten - Abbrucharbeiten - Sand- & Humusverkauf - Maschinenverleih

Stefan Hirsch GmbH & Co. KG

Am Scherhübel 16
92253 Schnaittenbach

VOLVO Mietparkpartner

info@transporte-hirsch.de
Tel.: 0172 / 8 53 40 36

www.transporte-hirsch.de

Wasserzählerablesung 2017



In Kürze wird wieder die Jahresabrechnung über die Benutzungsgebühren (Wasser/Abwasser) erstellt.

Die Stadt will die Ablesung der Zähler, wie schon in den vergangenen Jahren, unter Mitwirkung der Abnehmer mittels Ablesebriefen durchführen.

In der Praxis bedeutet dies, dass Anfang November ein Ablesebrief mit Rückantwort im Briefkasten vorgefunden werden wird, auf der neben persönlichen Daten die Zählernummer des eingebauten Wasserzählers sowie ein „Zählerstand alt“ eingedruckt ist.

Der Hauseigentümer, oder in manchen Fällen auch der Mieter, braucht die Rückantwort lediglich mit **dem aktuellen Zählerstand, dem Ablesedatum und der Unterschrift** zu versehen und für eine möglichst rasche Rückmeldung des Zählerstandes an die Stadtverwaltung zu sorgen. Um Irrtümer, wie z.B. das Ablesen eines Zwischenzählers auszuschließen, ist es ratsam, beim Ablesen des Zählerstandes gleichzeitig auch die jeweilige **Zählernummer zu vergleichen**.

Die Rückgabe des ausgefüllten Formblatts erfolgt am einfachsten und kostengünstigsten durch Einwurf in den Briefkasten neben dem Rathauseingang.

Sie können die Rückantwort aber auch unfrankiert in den nächsten Postkasten werfen oder bei der hiesigen Postagentur abgeben, wobei wir in diesen Fällen die Portogebühren übernehmen. Abnehmer, die über die technischen Voraussetzungen verfügen, haben darüber hinaus die komfortable Möglichkeit, uns die Antwort per **Fax (0 96 22) 70 25-30 oder über das Bürgerservice-Portal** zu übermitteln.

Diese Regelungen gelten nur für Schnaittenbach, Holzhammer, Neuersdorf, Demenricht und Sitzambuch. In den übrigen Ortsteilen ist nach wie vor und in gewohnter Weise der Zweckverband zur Wasserversorgung Neunaigen-Kemnath für die Ablesung der Zählerstände zuständig.

Für Ihre tatkräftige Unterstützung in Form einer umgehenden Rückgabe der ausgefüllten „Rückantwort Zählerablesung“, die eine unabdingbare Voraussetzung für das Gelingen des Verfahrens darstellen, danken wir an dieser Stelle im Voraus.



Josef Pürner Bauausführung

Blumenstr.22
92253 Schnaittenbach

Tel: 09622/7190709
Fax: 09622/704783

webmaster@bauausfuehrung-puermer.de
www.bauausfuehrung-puermer.de

- Planung
- Rohbauarbeiten
- Bausanierung
- Innen - u. Außenputz
- Estricharbeiten

SCHREINEREI STRAUB

OLIVER STRAUB

AM SCHERHÜBEL 12
SCHNAITTENBACH

TEL: 09604 9327155

MOBIL: 0160 97731506



SCHREINEREI

Ihre Blutspende beim Deutschen Roten Kreuz

Täglich werden in Deutschland ca. 15.000 Blutspenden benötigt. Ihre freiwillige und unentgeltliche Blutspende beim Deutschen Roten Kreuz sichert seit 1952 die Versorgung von Patientinnen und Patienten in Deutschland, die auf Transfusionen von Blutpräparaten angewiesen sind.

Blutspender sind ganz besondere Menschen, denn sie übernehmen mit ihrer Blutspende gesellschaftliches Engagement und Verantwortung. Ihnen gilt unser ganz besonderer Dank – Tag für Tag!!

Ihre erste Blutspende?

Wer zum ersten Mal Blut spendet oder sich noch nicht vollkommen sicher ist, der hat oft Fragen oder Bedenken:

- ? Wie funktioniert das Blutspenden?
- ? Was passiert dabei eigentlich mit mir?
- ? Kann mir das Blutspenden gesundheitlich schaden?

Um gleich einige Antworten vorweg zu nehmen: Bei der Blutspende besteht keine Ansteckungsgefahr und es schadet nicht der Gesundheit, sondern fördert sie eher. Vor allem aber: Eine Blutspende kann für einen anderen Menschen LEBENS-entscheidend sein!

Die Blutspende selbst dauert nur wenige Minuten. Mit der Aufnahme der Spenderdaten, Ihrer Registrierung, der ärztlichen Untersuchung und der Erholungsphase nach der Spende muss mit einem gesamten Zeitaufwand von etwa einer Stunde gerechnet werden.

Voraussetzung für das Blutspenden ist, dass Sie sich gesund fühlen. Zum ersten Mal dürfen Sie zwischen Ihrem 18. und 65. Geburtstag Blut spenden. Wenn das alles auf Sie zutrifft, zögern Sie nicht länger – jede Spende zählt.

Ihr Blut wird nach der Entnahme in unseren Labors untersucht. Sollten dabei auffällige Befunde auftreten, die ein Hinweis auf Krankheiten sein können, werden Sie umgehend von uns darüber informiert.

Nach etwa drei Wochen erhalten Sie dann Ihren Unfallhilfe- und Blutspender-Pass.

Der nächste Blutspendetermin findet am Mittwoch, den 22.11.2017, ab 17:00 Uhr in der Grund- und Mittelschule Schnaittenbach statt.



So macht Schneeräumen im Winter Spaß.

Kemnath a.B. 32
92253 Schnaittenbach
Telefon 0 96 04 / 22 67
info@piehler-kemnath.de
www.piehler-kemnath.de

Sankt Vitus

ANMELDUNG IN DER KITA ST. VITUS ...

Ab dem 15.01.2018 besteht die Möglichkeit der Neuanmeldung in der KiTa St. Vitus am Forst. Angemeldet werden können sowohl Kinder, welche im Laufe des Jahres starten möchten als auch Kinder, die mit Beginn des neuen KiTa-Jahres 2018/2019 starten.

T (0 96 22) 61 35

Leiterin: Birgit Kumeth

Stellvertretung: Vanessa Rupprecht

Im Februar findet dann für alle „Neustarter“ ein Schnuppernachmittag statt. An diesem Tag haben Sie die Möglichkeit, sich persönlich einen Eindruck von unserer pädagogischen Arbeit und der Atmosphäre in unserem Haus zu machen. Die „Neuen“ werden die Gelegenheit bekommen, neue Freunde kennenzulernen und die Räumlichkeiten zu erkunden. Sie als Eltern erhalten Informationen zum Betreuungsangebot, dem Konzept und persönliche Fragen können geklärt werden.

Im Kindergarten der KiTa werden Kinder in zwei Gruppen im Alter von 3 Jahren bis zum Schuleintritt betreut.

Bei Interesse an unserer hausinternen Kinderkrippe wenden Sie sich bitte jederzeit telefonisch an die Nummer (0 96 22) 7 190 309.

Frau Dobmeier, Erzieherin und Krippengruppenleitung, freut sich auf Ihren Anruf. Es werden Kinder von 6 Monaten bis zum 3. Lebensjahr in einer Gruppe betreut.

Sollte die Kinderkrippe bereits voll belegt sein, so besteht die Möglichkeit, Kinder von 2 Jahren bereits im Kindergarten aufzunehmen.



Volkstrauertag

Der Volkstrauertag wird im Gemeindegebiet Schnaittenbach mit folgenden Gedenkfeiern begangen:

Holzhammer	Samstag 18.11.	18:30 Uhr Gottesdienst Anschließend Totengedenken beim Kriegerdenkmal
Kemnath a. Buchberg	Sonntag, 19.11.	08:30 Uhr Gottesdienst Anschließend Totengedenken beim Kriegerdenkmal
Schnaittenbach	Sonntag 19.11.	10:00 Uhr Gottesdienst Anschließend Totengedenken beim Kriegerdenkmal

Die gesamte Bevölkerung, alle Vereine und Organisationen werden gebeten, sich an den Gedenkfeiern zu beteiligen.



Neues aus dem Schulleben



Ehrenamtliche Hausaufgabenhilfe für Kinder mit nicht-deutscher Muttersprache sucht weitere Helfer

Wir suchen Sie!

Wie gut Zusammenarbeit funktionieren kann und was dadurch alles möglich wird, zeigt sich auch an unserer seit den Osterferien eingeführten ehrenamtlichen Hausaufgabenhilfe.

Schon längere Zeit plante die Schulleitung zusammen mit Pfarrer Irlbacher und den ehrenamtlichen Betreuern der Migrantenfamilien eine Hausaufgabenhilfe für Kinder mit nicht-deutscher Sprache, die in unserem Stadtgebiet wohnen. Dazu gehören für uns selbstverständlich auch die Schüler, die im Moment noch die Übergangsklassen in Hahnbach besuchen und erst in ein oder zwei Jahren zu unserer Schule gehören werden.

Publik gemacht wurde die Idee der Hausaufgabenhilfe im „Arbeitskreis Asyl“, im Pfarrbrief und vor allem durch viel Mundpropaganda. Von Seiten der Schule nahmen wir (Frau Bergmann, Frau Schindler) den Kontakt zu möglichen ehrenamtlichen Helfern auf, organisierten die Modalitäten (Wer kommt wann? Was ist zu tun? Welche Materialien werden gebraucht?), stellten die Räumlichkeiten zur Verfügung und waren vor allem Ansprechpartner für auftretende Fragen und Unklarheiten. Nach kleinen Anlaufschwierigkeiten hat sich unsere Hausaufgabenhilfe mittlerweile recht gut etabliert.

Jeden Montag und Mittwoch von 13:30 Uhr bis 15:00 Uhr stehen nun jeweils vier bis fünf ehrenamtliche Helfer aus unserer Gemeinde den Migrantenkinder zur Seite. Manche der Helfer kommen sogar an beiden Tagen, auch die Jugendlichen aus dem Schülertreff sind beteiligt. Die Helfer unterstützen bei

der Hausaufgabe, erklären, lesen mit den Kindern und loben deren Fortschritte. Ganz wichtig: Sie lachen mit den Kindern und kommen mit ihnen ins Gespräch! Anfängliche Vorbehalte der Helfer (Kann ich das überhaupt?) waren schnell wie weggeblasen. Mit Herz und Leidenschaft (manchmal auch etwas schwitzend) sind sie bei der Sache und freuen sich selbst über die Aufgeschlossenheit der Migrantenkinder. Dafür ein ganz großes Dankeschön!

Ein „Zuckerl“ an der Betreuung ist schließlich auch die Tatsache, dass die Kinder an diesen Tagen auch zuerst die Mittagsbetreuung besuchen und dort bis zum Beginn der Hausaufgabenzeit spielen dürfen. Die Finanzierung dafür übernahm auf Antrag von Pfarrer Irlbacher die Diözese Regensburg.

Da die Hausaufgabenhilfe im letzten Schuljahr so gut anliefe, wurde sie heuer auch auf die Mittelschule erweitert. Nun können auch unsere älteren Schülerinnen und Schüler, die aus anderen Ländern kommen, zweimal wöchentlich ihre Hausaufgaben unter Aufsicht machen und so von der zusätzlichen Förderung profitieren.

Dadurch ist aber auch die Gruppe größer geworden, so dass wir auf der Suche nach Verstärkung für unser Hausaufgabenteam sind. Wenn Sie sich also vorstellen können, einmal wöchentlich in die Schule zu kommen, um Kindern und Jugendlichen bei den Hausaufgaben zu helfen, bitte melden Sie sich im Sekretariat der Schule (T 70 26-0). Wir sind für jegliche Unterstützung dankbar!

Darf ich vorstellen?

Neue Kollegen an unserer Schule



Bild von links: Schulleiterin Michaela Bergmann, stellvertretende Schulleiterin Sabine Spindler, Hannah Leitl, Pia Scheuplein, Tatiana Sichelstiel, Nadja Wendl, Bürgermeister Josef Reindl.

Zu Beginn des neuen Schuljahres durfte Schulleiterin Michaela Bergmann im Rahmen der ersten Lehrerkonferenz einige neue Kolleginnen und Kollegen begrüßen. Lehrerin Hannah Leitl kommt ebenso wie Lehrerin Pia Scheuplein aus der Elternzeit.

Beide unterrichten ohne Klassenführung in der Grund- bzw. Mittelschule. Lehrerin Tatiana Sichelstiel wurde von der Grundschule Hahnbach nach Schnaittenbach versetzt und unterrichtet ebenfalls ohne Klassenführung in der Grundschule. Ganz neu im Dienst sind die Lehramtsanwärterin Susanne Thoma und die Fachlehreranwärterin Janine Hähnlein. Den Fachunterricht in der Mittelschule übernimmt ergänzend Fachlehrer Dominic Lohr, der ansonsten an der Krötensee-Mittelschule in Sulzbach-Rosenberg unterrichtet.

Als stellvertretende Schulleiterin ist Frau Sabine Spindler nach Schnaittenbach gekommen. Sie übernimmt die 8. Jahrgangsstufe.

Schulleiterin Michaela Bergmann stellte alle neuen Lehrkräfte im Kollegium vor und wünschte ihnen ein erfolgreiches Wirken an der Schnaittenbacher Schule. Auch Bürgermeister Josef Reindl begrüßte die neuen Kollegen herzlich, wünschte einen guten Schulstart und überreichte als Willkommensgeschenk eine Stadtchronik.

Ene-mene-miste, lesen aus der Kiste?

Die Lesekiste – eine besondere Art der Buchvorstellung

Anlässlich des Jubiläums der Stadt- und Pfarrbücherei im September beteiligte sich die Klasse 4b mit ihren Lesekisten an einer Ausstellung.

Bereits in den letzten drei Wochen vor den Sommerferien arbeiteten die Kinder während des Unterrichts eifrig und unermüdlich an ihren Buchausstellungswerken.

Die Kinder benötigten dazu einen Schuhkarton, kleine Spielsachen, die zu ihrem Buch passten, kodierte oder selbst gemalte Bilder aus dem Buch, Karteikarten usw. Dabei waren der Phantasie keine Grenzen gesetzt. Mit diesen originellen Materialien und Eigenproduktionen stellten die Schüler die Personen und den Inhalt ihres Buches vor, ohne das Ende zu verraten. Gleichzeitig lernten sie, sich auf wesentliche Inhalte des Buches zu konzentrieren und die Geschichte mit eigenen Worten nachzuerzählen.

Schon bei der Vorstellung für andere Klassen sah man deutlich, in welcher Leidenschaft die Kinder bei der Sache waren. Höhepunkt war natürlich die Jubiläumsfeier in der Stadt- und Pfarrbücherei! Nicht nur viele Eltern, auch andere Gemeindemitglieder, sogar der Bürgermeister und der Pfarrer interessierten sich sehr für die Präsentationen der kleinen Aussteller.

„Da waren Leute, die haben meine Lesekiste fei fotografiert und wollten genau wissen, wie die Geschichte weitergeht!“, wunderten sich manche Schüler. Doch bekräftigten sie selbstbewusst: „Aber da müssen sie schon selber nachlesen!“



Die Stadt Schnaittenbach gratuliert zum Geburtstag

70 Jahre

Herrn Richard Prüll

Herrn Anton Butz

75 Jahre

Herrn Josef Hirsch

Frau Hedwig Musshoff

Frau Helene Schorner

Frau Berta Wagner

Frau Josephine Görlich

Herrn Hermann Bauer

Frau Maria Bartmann

Frau Herta Piehler

80 Jahre

Herrn Georg Kumeth

Herrn Karl Groher

Frau Anna Häusler

Herrn Josef Krügelstein

85 Jahre

Frau Theresia Grill

Frau Renate Ohlsen

Frau Maria Igl

Herrn Johann Horst

Frau Kunigunda Grüneich

90 Jahre

Herrn Dr. Johann Hornauer

Frau Anna Herrmann



Herzlich willkommen in unseren PHÖNIX-Häusern!



Sie können sicher sein:

Hier hat Lebensfreude auch im Alter ihren Platz!

UNSERE LEISTUNGEN IM ÜBERBLICK:



Stationäre
Pflege



Kurzzeit-
pflege



Verhinderungs-
pflege



Demenz-
pflege



Garten/
Parkanlage



Friseursalon



Vielfältige
Veranstaltungen



Ausflüge

PHÖNIX Haus Evergreen

Auf der Loh 8

92253 Schnaittenbach

Telefon: 09622 70337-0

www.korian.de

PHÖNIX Haus Vilseck

Rennweg 1

92249 Vilseck

Telefon: 09662 4120-0

www.korian.de

PHÖNIX 
BEI UNS SIND SIE ZUHAUSE

Ein Unternehmen der **KORIAN** Gruppe 



Von links: Bürgermeister Josef Reindl, Frau Christina Ott, Frau Helga Beer.

Bürgermeister Josef Reindl gratuliert Christina Ott aus Döswitz zur Traumnote 1,0

Bürgermeister Josef Reindl gratuliert Frau Christina Ott aus Döswitz mit einer Flasche Sekt und einem „Schnaittenbach-Gutschein“ für ihr hervorragendes Ergebnis im Rahmen ihrer Ausbildung zur Steuerfachangestellten in der Steuerkanzlei Beer in Neunaigen.

Das kommt nicht oft vor, so Josef Reindl, dass jemand die Berufsschule mit 1,0 abschließt.

Herr Bürgermeister Reindl nahm es zum Anlass, die Steuerkanzlei Beer in Neunaigen, wo Frau Christina Ott ihre Ausbildung zur Steuerfachangestellten absolvierte, zu besuchen.

Die Steuerkanzlei Beer besteht mittlerweile seit fast 10 Jahren in Neunaigen. Als ehemalige Finanzbeamtin war Frau Dipl. Finanzwirt (FH) Helga Beer früher bei den Finanzämtern Weiden, Cham und Amberg tätig und besitzt mittlerweile 30 Jahre Erfahrung im Steuerrecht.

Nach einer 5-jährigen Tätigkeit bei einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft in München legte

sie auch noch die Prüfung zur Wirtschaftsprüferin ab, bevor sie sich im Jahr 2008 in Neunaigen zur Selbständigkeit entschied. Sie hat es nicht bereut, mittlerweile beschäftigt sie in Neunaigen 5 Mitarbeiter, weitere Einstellungen sind geplant. Ca. 500 Mandanten zählen zu den Kunden der Steuerkanzlei. Auch in Schnaittenbach werden mehrere größere Betriebe betreut.

Es war eine Selbstverständlichkeit, dass so eine Spitzenkraft wie Frau Ott ins Angestelltenverhältnis übernommen wird, so Kanzleihinhaberin Helga Beer.

Die Steuerkanzlei Beer legt sehr viel Wert auf Genauigkeit und kompetente Beratung. Da ist Frau Ott genau richtig. Bereits in der Realschule in Nabburg schloss sie als Zweit-Beste mit der Note 1,3 ab. Aufgrund ihrer menschlichen und freundlichen Art ist sie bei den Mandanten und im Kollegenkreis sehr beliebt.

Nachlese: Heimat- und Kulturtage 2017

Der Arbeitskreis Heimat & Kultur eröffnet historischen Schaukasten im Alten Rathaus



Schaukasten im Alten Rathaus

Anlässlich des 700. Geburtstags von Kaiser Karl IV. (1316- 1378) veranstalteten der Freistaat Bayern und Tschechien erstmals eine gemeinsame Landesausstellung in Prag und in Nürnberg. Zwischen beiden Städten finden immer noch zahlreiche Ausstellungen und Veranstaltungen statt. Auch Schnaittenbach beteiligt sich mit einer historischen Dauerausstellung in einem Schaukasten im Alten Rathaus. Unsere Region nimmt an diesen alten Handelsstraßen eine Sonderstellung ein. Folgende Berührungspunkte sind belegbar:

- ▶ Die Seblasmühle (Selbotz prope) ist bereits 1326 im böhmischen Salbüchlein von Karl IV. erwähnt.
- ▶ Der Müllermeister der Waldmühle (frühere Gemeinde Forst) musste auf den Kohlberger Höhen für Karl IV. Vorspanndienste leisten. Fahrrinnen sind heute noch sichtbar.
- ▶ Hirschau: Das Pflegeschloss wurde von Karl IV. eingerichtet und Hirschau verlieh Karl IV. die Stadtrechte.

Unvergessen bleiben beide Altstraßen als bedeutendste Handelsstraßen auf der Ost-/West-Achse im Mittelalter.

Bräuche im Jahreslauf

„Brauchtumsabend „Af Weihnacht zou“

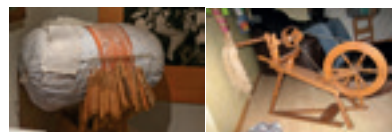


Adventskranz des Rathauses Schnaittenbach

- Termin:** **Donnerstag, 30. November 2017, 19.30 Uhr**
- Ort:** **Kulturstadl**
(Innenhof des Neuen Rathauses)
Rosenbühlstraße 1, 92253 Schnaittenbach
- Moderation:** Arbeitskreissprecher **Heinz Steinkohl**
- Referent:** ehem. Kreisheimatpfleger **Hermann Frieser**
- Veranstalter:** Der Arbeitskreis Heimat und Kultur Schnaittenbach

Die Bevölkerung ist bei freiem Eintritt herzlich eingeladen.

Unser gemütlicher Hutza-Abend



findet an jedem 2. Mittwoch im Monat

ab 19 Uhr im „Alten Rathaus“ statt

Die einzelnen Termine sind:

Mittwoch, 8. November 2017

Mittwoch, 13. Dezember 2017

Mittwoch, 10. Januar 2018

Mittwoch, 14. Februar 2018

Mittwoch, 14. März 2018

Mittwoch, 11. April 2018



Weihnachtliches Schnaittenbach

02.12.2017	17:00 Uhr	Eröffnung des Weihnachtsmarktes im Rathausinnenhof
	17:15 Uhr	Öffnung des 1. Adventsfensters mit Christkind im Rathausinnenhof
	18:30 Uhr	Gottesdienst in der Stadtpfarrkirche
	19:30 Uhr	Herbergssuche im Kräutergarten
03.12.2017	14:00-19:30 Uhr	Weihnachtsmarkt im Rathausinnenhof
09.12.2017		Öffnung des 2. Adventsfensters im Rathausinnenhof
10.12.2017	14:00 Uhr	Seniorenachmittag der Stadt Schnaittenbach im Vitusheim
10.12.2017	14:00 Uhr	Advent am Buchberg
16.12.2017	14:30 Uhr	Senioren-Adventsfeier im Gasthof Luber, Kemnath a. Buchberg vorher Gottesdienst
16.12.2017		Öffnung des 3. Adventsfensters im Rathausinnenhof
17.12.2017	15:00 Uhr	Adventssingen in der Kirche St. Vitus in Schnaittenbach
17.12.2017	17:00 Uhr	Waldweihnacht mit Krippenspiel bei der Buchberghütte
20.12.2017	19:30 Uhr	Weihnachtliche Lesung mit Bürgermeister Josef Reindl im Kulturstadl
23.12.2017		Öffnung des 4. Adventsfensters im Rathausinnenhof
23.12.2017	18:30 Uhr	Gottesdienst mit Friedenslicht in der Kirche St. Vitus in Schnaittenbach
24.12.2017	16:00 Uhr	Kinderkrippenfeier in der Kirche St. Vitus in Schnaittenbach
	20:30 Uhr	Christmette in der St.-Margareta-Kirche in Kemnath a. Buchberg
	20:30 Uhr	Christmette in der St.-Wolfgang-Kirche in Holzhammer
	22:30 Uhr	Christmette in der Kirche St. Vitus in Schnaittenbach, anschl. »Punschaktion« der DPSG
31.12.2017	16:00 Uhr	Gottestdienst zum Jahresabschluss in der St.-Margareta-Kirche in Kemnath a. Buchberg
	17:30 Uhr	Gottestdienst zum Jahresabschluss in der Kirche St. Vitus in Schnaittenbach



Weihnachtliche Lesung



Bürgermeister Josef Reindl liest
weihnachtliche Gedichte und
Geschichten ...

Martina Engelhardt
spielt dazu auf der Harfe

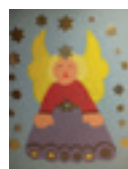
am **Mittwoch, 20. Dezember 2017**
um **19.30 Uhr**

im **Kulturstadl**
(Innenhof des Neuen Rathauses)
Rosenbühlstraße 1, 92253 Schnaittenbach

Der Eintritt ist frei!

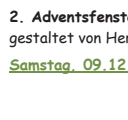
Der Arbeitskreis Heimat und Kultur freut sich auf Ihren Besuch.

Adventsfenster 2017 im Rathausinnenhof



1. Adventsfenster „Verkündigungengel“
gestaltet von der Grund- und Mittelschule
Samstag, 02.12.2017 um 17.15 Uhr

Programm:
Das Christkind spricht den Prolog



2. Adventsfenster „Der Nikolaus“
gestaltet von Herrn Jürgen Hartmann
Samstag, 09.12.2017



3. Adventsfenster „Advent in der Familie“
gestaltet von Herrn Jürgen Hartmann
Samstag, 16.12.2017

4. Adventsfenster „Weihnachten steht vor der Tür“
gestaltet von Herrn Josef Lobermayer
Samstag, 23.12.2017



**Der Arbeitskreis Heimat und Kultur
freut sich auf Ihren Besuch!**



G



F2



F1



E





→ Die TuS-Fußballjugend stellt sich vor

Ohne Jugendarbeit keinen Erfolg! Dieses Motto hat sich die Jugendleitung des TuS Schnaittenbach um Franz Schumann und Jürgen Weber zur Aufgabe gemacht. Daher möchten wir Ihnen heute die Abteilung Fussball-Jugend des TuS Schnaittenbach vorstellen.

Beginnen wollen wir mit den Allerjüngsten, unserer G-Jugend (Jahrgang 2011 und jünger). Hier wird jedem interessierten Kind die Lust am Fußballspielen näher gebracht. Selbstverständlich steht hier der Spaß absolut im Vordergrund. Gemeinsam mit Patrick Lassmann und Andreas Gallner sowie Franz Schumann steht hier ein kompetentes Betreuersteam zur Verfügung.

Die nächste Altersstufe ist unsere F-Jugend. Hier spielen die Kinder der Jahrgänge 2009 und 2010. In diesem Jahrgang hat sich bereits ein so großer Stamm an aktiven Spielern gebildet, dass wir hier sogar zwei Mannschaften zum Spielbetrieb anmelden konnten. Die F2-Junioren werden betreut von Thomas Kumeth, Thomas Escherl und Markus Plößl. Die etwas älteren dieser Jahrgangstufe bilden die F-1-Junioren unter der Leitung von Jürgen Weber mit Unterstützung von Michael Stümpfl und Tobias Schwarzbauer.

Auch die E-Junioren (Jahrgang 2007 und 2008) bilden mit 15 aktiven Kindern eine schlagkräftige Truppe. Der Trainer Markus Perlinger wird hier von Werner Schlagenhauer und Daniel Först unterstützt.

Aufgrund der Unterstützung des ganzen Trainerteams können alle vier Mannschaften neben dem regelmäßigen Training natürlich auch am aktiven Spielbetrieb teilnehmen.

Nachdem bereits die Teilnahme am diesjährigen Ferienprogramm der Stadt Schnaittenbach gemeistert wurde, lud die Jugendabteilung des TuS Schnaittenbach zu Beginn der neuen Saison zur gemeinsamen Saisonöffnungsfeier.

Jugendleiter Franz Schumann begrüßte alle Kinder und ihre Eltern. Er berichtete, dass der TuS Schnaittenbach ab dieser Saison im Jugendbereich (G-, F- und E-Jugend) eine Spielgemeinschaft gemeinsam mit Kemnath a. Buchberg bildet. Der Name SG Schnaittenbach/Kemnath a. Buchberg ist daher ab dieser Saison für die G-, F- und E-Junioren neu.

Um auch eine attraktive Jugendarbeit außerhalb des Fußballes anbieten zu können, plant die Jugendleitung für die Zukunft weitere Aktionen wie z.B. eine gemeinsame Weihnachtsfeier, eine Faschingsfeier sowie die Teilnahme am Schnaittenbacher Faschingsumzug. Als Saisonabschluss ist wieder ein großes Abschlusszeltlager geplant. Selbstverständlich werden auch wieder ein Hallenturnier und ein Freiluftturnier organisiert.

Hier ist auch wieder ein bayerischer Abend mit dem „Schnaittenbecka Fünfkampf“ geplant. Neu ist in diesem Jahr die Teilnahme am Schnaittenbacher Weihnachtsmarkt. Der Erlös kommt komplett der Jugendarbeit zugute.

Als besonderes Highlight ist für den kommenden Sommer ein Jugendtrainingslager, welches der 1. FC Nürnberg in Schnaittenbach für die Kinder durchführen wird, geplant.

Es bleibt zu erwähnen, dass diese Aktionen ohne die Unterstützung der Eltern nicht funktionieren können. Bedanken möchten wir uns auch bei allen Gönnern, die uns zu diesem Erfolg verholfen haben und uns hoffentlich auch zukünftig unterstützen werden.

Interessierte Kinder können gern unverbindlich beim Training vorbeischaun und reinschnuppern. Die Trainingszeiten und auch weitere Infos können gern beim Jugendleiter unter den unten genannten Kontaktdaten abgefragt werden.

Wir freuen uns schon darauf, Ihnen in der nächsten Ausgabe weiter positives von unserer Jugendarbeit berichten zu können.

Franz Schumann
TuS Schnaittenbach
Jugendleiter
T (09622) 71 89 66
E franz1.schumann@t-online.de



Aktuelle Veranstaltung im November 2017

Senioren-Sprechstunde

Donnerstag, 16.11.2017 | 10:00-11:00 Uhr

Die AOVE lädt zu einem individuellen Informationsgespräch ins Schnaittenbacher Rathaus ein. Eine Fachkraft der Koordinationsstelle „Alt werden zu Hause“ berät Senioren und deren Angehörige individuell bei allen Fragen rund ums Altwerden. Sie zeigt auf, welche Unterstützung und Betreuung es gibt, um möglichst lange zu Hause ein selbstbestimmtes Leben führen zu können und welche Alternativen zu einem Heimaufenthalt möglich sind. Unter anderem berät die Fachkraft auch zu Fragen der Wohnraumanpassung.

Die Beratung erfolgt nur nach Anmeldung bis einen Tag vor dem Termin bei der AOVE, T (0 96 64) 95 39 720, info@aove.de.

Ort: Rathaus
Schnaittenbach
Gebühr: Für Bürger der AOVE ist die Beratung kostenfrei
Anmeldung: bis 15.11.2017 bei der AOVE
T (0 96 64) 95 39 720 oder info@aove.de

Gaia-Touch

Die Essenz des Ortes fühlen

Die AOVE hat dieses Jahr einen neuen Kurs in ihrem Veranstaltungsprogramm angeboten: Eine Gruppe Neugieriger hat sich in reizvoller, energiereicher Umgebung auf das Experiment Gaia-Touch eingelassen.

Auf dem Buchberg führte Theresia Nickl-Obermeier die Teilnehmer zu verschiedenen prägnanten Kraftorten, um die dort ansässigen Energien zu spüren. Bei der Viereckschanze gab sie eine kurze Einführung: Gaia-Touch (gaia = griech. für Erde) sind leicht zu erlernende Körperbewegungen und Imaginationen, mit denen Verbindung zum Erdenbewusstsein aufgenommen werden kann. Mittels einfacher Körperübungen, Meditation und Achtsamkeit kann sich der Mensch einstimmen auf nicht sichtbare Dimensionen. Unterbewusst nimmt jeder diese Schwingungen auf, jedoch sind sie von alltäglichen Gedanken überlagert. Die Körperübungen helfen, bewusst das zu fühlen, was sonst verdrängt wird. So ist es möglich herauszufinden, welche Grundenergien an einem Ort vorherrschen.

Über den Hexensteig führte der Weg weiter zum Burgstall und später zu einem sakralen Platz unterhalb der Buchberghütte. Der Schwerpunkt dieses Kurses lag auf der Schulung der Wahrnehmung und Stärkung der Intuition, was für verschiedenste Lebensbereiche hilfreich ist.

Auch im nächsten Jahr wird Gaia-Touch bei ausreichendem Interesse wieder angeboten. Die Termine dafür werden rechtzeitig bekannt gegeben.



Zwei Teilnehmerinnen machen eine Übung, um die Essenz des Ortes zu fühlen – ein zauberhafter Ort mit besinnlicher Ruhe.

(Bild: Theresia Nickl-Obermeier)

An dieser Stelle können wir nur einen kurzen Auszug zeigen. Das komplette Programm liegt in der Stadtverwaltung Schnaittenbach aus. Dort ist auch eine Anmeldung möglich: Frau Flor, T (0 96 22) 70 25 14 – Stadtverwaltung Schnaittenbach – Rosenbühlstraße 1

Kinderschutztraining für Kinder von 6-12 Jahren

Kursleiter: Rainer Frank

Die Kinder lernen Streitsituationen zu vermeiden und, wenn erforderlich, durch ein mehrstufiges Vorgehen in einem angemessenen Rahmen zu handeln. In Konfliktsituationen mit anderen Kindern, in denen Beschwichtigungsversuche nicht mehr ausreichen, den Unruhestifter fernzuhalten, lernen die Kinder sich einfach, aber wirkungsvoll, zu verteidigen.

Die Kinder steigern spürbar ihr Selbstbewusstsein, verlassen dauerhaft die Opferrolle und werden weder Opfer noch Täter von Gewalttaten. Weiterhin üben die Kinder richtige und einfache Verhaltensweisen sowie die Entwicklung eines Gefahrenfrühwarn-Systems im Umgang mit fremden Erwachsenen: Wie verhalte ich mich, wenn mich z.B. an der Bushaltestelle ein Fremder anspricht oder ein Fahrzeug neben mir anhält/herfährt und ich nach dem Weg gefragt werde? Wie flüchte ich richtig, wie mache ich auf mich aufmerksam, wo bekomme ich Hilfe und wie erreiche ich, dass mir von Passanten auch wirklich geholfen wird? Und warum sollte ich niemals jemandem folgen, der mir Hundewelpen oder Süßigkeiten verspricht? Wer ist überhaupt ein „Fremder“?

Unser Training hat ein klares Ziel: Sichere, fröhliche und selbstbewusste Kinder. Jedes Kind erhält eine Urkunde und alle Eltern wichtige schriftliche Sicherheitstipps!

Beginn: Donnerstag, 09.11.2017

Umfang: 15:00 - 17:30 Uhr

Ort: Grund- und Mittelschule,
Amberger Straße 32

Gebühr: 20,00 Euro

Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung, feste Turnschuhe, Getränk!

Vortrag: Naturheilkundliche Begleitung von Krebspatienten während der Therapie und in der Nachsorge

Kursleiter:

Apotheker Hans-Peter Brandt

Apotheker Hans-Peter Brandt referiert über die entsprechende Ernährung, die sinnvolle Nahrungsergänzung und den Einsatz der Homöopathie.

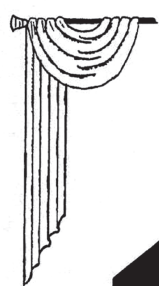
Beginn: Donnerstag, 16.11.2017

Umfang: 19:00-20:30 Uhr

Ort: Altes Rathaus
Hauptstraße

Gebühr: 5,00 Euro
(wird vor Ort eingesammelt)

Anmeldeschluss: 13.11.2017



Raumausstattung Thomas Pröls



Amberger Straße 20
92253 Schnaittenbach
Tel. 09622/2266
Fax 09622/71665

Bodenbeläge - Gardinen - Tapeten - Polsterarbeiten

Terminplaner

In unserem Terminkalender kennzeichnen wir Veranstaltungen speziell für die „Generation 60 plus“. Achten Sie auf die Markierungen neben den Termininfos.

NOVEMBER	Datum	Veranstaltung	Ort	60 plus
Do.	02.11.2017 16:00 Uhr	Gottesdienst im Foyer Evergreen Wohn- und Pflegeheim	Evergreen Wohn- und Pflegeheim Schnaittenbach	60 plus
Sa.	04.11.2017 09:00 Uhr	Ramma Damma Bund Naturschutz	Schnaittenbach	
Sa.	04.11.2017 20:00 Uhr	Preisschafkopf Soldaten- und Kriegerverein Kemnath a. Buchberg	Schützenheim Kemnath a. Buchberg	
So.	05.11.2017 19:00 Uhr	Hutza-Abend Obst- und Gartenbauverein	Gasthof Saller Schnaittenbach	
Di.	07.11.2017 11:00 Uhr	Weißwurstfrühstück mit German Adam „Auf der Hoid“ Evergreen Wohn- und Pflegeheim	Evergreen Wohn- und Pflegeheim Schnaittenbach	60 plus
Di.	07.11.2017 14:00 Uhr	Senioren-Stadtrundfahrt CSU Ortsverband	Schnaittenbach	60 plus
Mi.	08.11.2017 19:00 Uhr	Hutza-Abend Hutzastub`n	Altes Rathaus Schnaittenbach	
Do.	09.11.2017 16:00 Uhr	Schlagertunde mit Harald Schertl Evergreen Wohn- und Pflegeheim	Evergreen Wohn- und Pflegeheim Schnaittenbach	60 plus
Fr.	10.11.2017 17:00 Uhr	Martinszug Kindergarten St. Vitus	Kindergarten St. Vitus Schnaittenbach	
Sa.	11.11.- So. 12.11.2017"	Kaolinpott-Geflügelausstellung mit Sonderschau Geflügelzuchtverein Schnaittenbach-Hirschau e. V.	Geflügelzuchtvereinsheim Schnaittenbach	
Sa.	11.11.2017 11:11 Uhr	Gansessen Kolpingsfamilie	Linde Krickelsdorf	
So.	11.11.2017 15:00 Uhr	Ganswanderung SPD - Ortsverband	Buchberghütte Wanderparkplatz Schnaittenbach	
So.	12.11.2017 10:00 Uhr	Auskarten der „Martini-Gans“ CSU Ortsverband	Kellerhäusl Schnaittenbach	
Mi.	15.11.2017 14:30 Uhr	Kaffee-Kranzl VdK Schnaittenbach	Gasthof Saller Schnaittenbach	
Sa.	18.11.2017 18:00 Uhr	Fischessen SPD - Ortsverband	Gasthof Saller Schnaittenbach	
Sa.	18.11.2017 19:00 Uhr	Abschluss-Saisonturnier Buchbergschützen e. V.	Schützenheim Kemnath a. Buchberg	
Sa.	18.11.2017 20:00 Uhr	Musikantenabend Heimat- und Volkstumsverein „Ehenbachtaler“ e. V.	Buchberghütte Schnaittenbach	
Di.	21.11.2017 09:00 Uhr	Seniengottesdienst, anschl. Senioren-Aktiv-Treff Pfarrei St. Vitus, Senioren-Aktiv-Treff	Pfarrkirche Vitusheim Schnaittenbach	60 plus

Terminplaner

NOVEMBER				
Do.	23.11.2017 16:00 Uhr	Gedenkandacht für verstorbene Bewohner Evergreen Wohn- und Pflegeheim	Evergreen Wohn- und Pflegeheim Schnaittenbach	60 plus
Sa.	25.11.2017 14:00 Uhr	Spielzeugbasar Eltern-Kind-Gruppe	Vitusheim Schnaittenbach	
Sa.	25.11.2017 18:30 Uhr	Jahresmesse für verstorbene Mitglieder VdK Schnaittenbach	Kirche St. Vitus Schnaittenbach	
Sa.	25.11.2017 19:45 Uhr	Gedenkgottesdienst für verstorbene Mitglieder Haflingerzüchter und Pferdefreunde Kemnath a. Buchberg	Kirche St. Margareta Kemnath a. Buchberg	
Sa.	25.11.2017 20:00 Uhr	Haflinger-Stammtisch Haflingerzüchter und Pferdefreunde Kemnath a. Buchberg	Gasthof Luber Kemnath a. Buchberg	
Sa.	25.11.2017 20:00 Uhr	Kameradschaftsabend FF Neuersdorf	Feuerwehr-Gerätehaus Neuersdorf	
Mo.	27.11.2017 10:00 Uhr	Wir feiern unseren 10. Geburtstag Evergreen Wohn- und Pflegeheim	Vitusheim	60 plus
Do.	30.11.2017 09:00 Uhr	Wir backen Plätzchen im 1. Obergeschoss Evergreen Wohn- und Pflegeheim	Evergreen Wohn- und Pflegeheim Schnaittenbach	60 plus
Do.	30.11.2017 19:30 Uhr	Brauchtumsabend „Af Weihnachtn zou“ Arbeitskreis Heimat und Kultur	Kulturstadl Schnaittenbach	
DEZEMBER				
Sa.	02.12.2017 17:00 Uhr	Weihnachtsmarkt Stadt Schnaittenbach	Rathausinnenhof Schnaittenbach	
Sa.	02.12.2017 17:15 Uhr	Öffnung des 1. Adventsfensters mit Christkind Arbeitskreis Heimat und Kultur	Rathausinnenhof Schnaittenbach	
Sa.	02.12.2017 19:30 Uhr	Herbergs-Suche Obst- und Gartenbauverein	Kräutergarten Schnaittenbach	
So.	03.12.2017 14:00 Uhr	Besuch des Weihnachtsmarktes Evergreen Wohn- und Pflegeheim	Rathausinnenhof Schnaittenbach	60 plus
So.	03.12.2017 14:00 Uhr	Weihnachtsmarkt Stadt Schnaittenbach	Rathausinnenhof Schnaittenbach	
Mo.	04.12.2017 16:00 Uhr	Gottesdienst zum Barbaratag Evergreen Wohn- und Pflegeheim	Evergreen Wohn- und Pflegeheim Schnaittenbach	60 plus
Mo.	04.12.2017 09:00 Uhr	Wir backen Plätzchen im 2. Obergeschoss Evergreen Wohn- und Pflegeheim	Evergreen Wohn- und Pflegeheim Schnaittenbach	60 plus
Mo.	04.12.2017 19:30 Uhr	Monatstreff Bund Naturschutz	Gasthof Haas Schnaittenbach	
Di.	05.12.2017 15:00 Uhr	Nikolausfeier mit Adventsgeschichten Evergreen Wohn- und Pflegeheim	Evergreen Wohn- und Pflegeheim Schnaittenbach	60 plus
Do.	07.12.2017 16:00 Uhr	Schlagerstunde mit Harald Schertl Evergreen Wohn- und Pflegeheim	Evergreen Wohn- und Pflegeheim Schnaittenbach	60 plus
Fr.	08.12.2017 14:00 Uhr	Senioren-Advent ASF - Frauen	Trachtler-Heim Schnaittenbach	60 plus

Terminplaner

DEZEMBER

Fr.	08.12.2017 19:00 Uhr	Jahreshauptversammlung Haflingerzüchter und Pferdefreunde Kemnath a. Buchberg	Gasthof Luber Kemnath a. Buchberg
Fr.	08.12.2017 19:30 Uhr	Eröffnung Ausstellung „Goldene und verbotene Straße“ 700 Jahre Kaiser Karl IV. Arbeitskreis Heimat und Kultur	Kulturstadl Schnaittenbach
Sa.	09.12.2017 17:00 Uhr	Ausstellung „Goldene und verbotene Straße“ 700 Jahre Kaiser Karl IV. Arbeitskreis Heimat und Kultur	Kulturstadl Schnaittenbach
Sa.	09.12.2017 17:30 Uhr	Öffnung des 2. Adventsfensters mit KiGa St. Vitus Arbeitskreis Heimat und Kultur	Rathausinnenhof Schnaittenbach
Sa.	09.12.2017 19:30 Uhr	Adventfeier Kolpingsfamilie	Vitusheim Schnaittenbach
So.	10.12.2017 14:00 Uhr	Advent am Buchberg Buchbergschützen e. V.	Heimatfestplatz Schnaittenbach
So.	10.12.2017 14:00 Uhr	Ausstellung „Goldene und verbotene Straße“ 700 Jahre Kaiser Karl IV. Arbeitskreis Heimat und Kultur	Kulturstadl Schnaittenbach
So.	10.12.2017 14:00 Uhr	Teilnahme am Seniorenadvent der Stadt Evergreen Wohn- und Pflegeheim	Vitusheim Schnaittenbach
So.	10.12.2017 14:00 Uhr	Seniorenadvent Stadt Schnaittenbach	Vitusheim Schnaittenbach
So.	10.12.2017 19:00 Uhr	Weihnachtsfeier SPD - Ortsverband	Gasthof Saller Schnaittenbach
Mo.	11.12.2017 16:00 Uhr	Gottesdienst mit Friedenslicht im Foyer Evergreen Wohn- und Pflegeheim	Evergreen Wohn- und Pflegeheim Schnaittenbach
Di.	12.12.2017 09:00 Uhr	Senioren-gottesdienst, anschl. Senioren-Aktiv-Treff Pfarrei St. Vitus, Senioren-Aktiv-Treff	Pfarrkirche anschl. Vitusheim Schnaittenbach
Di.	12.12.2017 10:00 Uhr	Besuch der Kinder vom KiGa St. Vitus Evergreen Wohn- und Pflegeheim	Evergreen Wohn- und Pflegeheim Schnaittenbach
Di.	12.12.2017 19:30 Uhr	Weihnachtsfeier Arbeitskreis Heimat und Kultur	Kräuterstüberl Schnaittenbach
Mi.	13.12.2017 14:30 Uhr	Kaffee-Kranzl VdK Schnaittenbach	Gasthof Saller Schnaittenbach
Mi.	13.12.2017 19:00 Uhr	Hutza-Abend Hutzastub'n	Altes Rathaus Schnaittenbach
Do.	14.12.2017 19:30 Uhr	Weihnachtliche Lesung Arbeitskreis Heimat und Kultur	Kulturstadl Schnaittenbach

60
plus

60
plus

60
plus

60
plus

60
plus

Terminplaner

DEZEMBER	Sa. 16.12.2017 15:00 Uhr	Gartler-Advent Obst- und Gartenbauverein	Gasthof Saller Schnaittenbach	
	Sa. 16.12.2017 16:00 Uhr	Adventsfeier im Foyer Evergreen Wohn- und Pflegeheim	Evergreen Wohn- und Pflegeheim Schnaittenbach	60 plus
	Sa. 16.12.2017 17:00 Uhr	Ausstellung „Goldene und verbotene Straße“ 700 Jahre Kaiser Karl IV. Arbeitskreis Heimat und Kultur	Kulturstadl Schnaittenbach	
	Sa. 16.12.2017 17:30 Uhr	Öffnung des 3. Adventsfensters Arbeitskreis Heimat und Kultur	Rathausinnenhof Schnaittenbach	
	Sa. 16.12.2017 20:00 Uhr	Musikantenabend Heimat- und Volkstumsverein „Ehenbachtaler“ e. V.	Buchberghütte Schnaittenbach	
	So. 17.12.2017 14:00 Uhr	Ausstellung „Goldene und verbotene Straße“ 700 Jahre Kaiser Karl IV. Arbeitskreis Heimat und Kultur	Kulturstadl Schnaittenbach	
	So. 17.12.2017 14:30 Uhr	Weihnachtsfeier Geflügelzuchtverein Schnaittenbach- Hirschau e. V.	Geflügelzuchtvereinsheim Schnaittenbach	
	So. 17.12.2017 17:00 Uhr	Waldweihnacht - Krippenspiel Heimat- und Volkstumsverein „Ehenbachtaler“ e. V.	Buchbergfestplatz Schnaittenbach	
	Mi. 20.12.2017 19:30 Uhr	Weihnachtliche Lesung mit Bürgermeister Josef Reindl Arbeitskreis Heimat und Kultur	Kulturstadl Schnaittenbach	
	Fr. 22.12.2017 10:00 Uhr	Adventskonzert der Mittelschule im Foyer Evergreen Wohn- und Pflegeheim	Evergreen Wohn- und Pflegeheim Schnaittenbach	60 plus
	Fr. 22.12.2017 14:00 Uhr	Weihnachtsfeier für Bewohner und Angehörige Evergreen Wohn- und Pflegeheim	Evergreen Wohn- und Pflegeheim Schnaittenbach	60 plus
	Sa. 23.12.2017 17:30 Uhr	Öffnung des 4. Adventsfensters Arbeitskreis Heimat und Kultur	Rathausinnenhof Schnaittenbach	
	So. 24.12.2017 14:00 Uhr	Musikalische Einstimmung mit Weihnachtsbotschaft und Bescherung Evergreen Wohn- und Pflegeheim	Evergreen Wohn- und Pflegeheim Schnaittenbach	60 plus
	So. 31.12.2017 16:00 Uhr	Silvesterfeier mit Feuerwerk Evergreen Wohn- und Pflegeheim	Evergreen Wohn- und Pflegeheim Schnaittenbach	60 plus
So. 31.12.2017 20:00 Uhr	Silvester-Wanderung Buchbergschützen e. V.	Schützenheim Kemnath a. Buchberg		

Sie möchten einen Termin im Kalender veröffentlichen oder Sie müssen Angaben für eine Veranstaltung ändern? Wenden Sie sich dazu bitte an Frau Flor, T (0 96 22) 70 25-14 bei der Stadtverwaltung Schnaittenbach. Die aktuellen Termine finden Sie auch auf www.schnaittenbach.de.

Wichtige Adressen und Rufnummern

RATHAUS	Stadt Schnaittenbach Rosenbühlstr. 1 92253 Schnaittenbach	Tel. (0 96 22) 70 25-0 Fax (0 96 22) 70 25-30	Mail stadt@schnaittenbach.de Web www.schnaittenbach.de
		Öffnungszeiten	
		Montag/Dienstag	08:00 - 11:30 Uhr 13:30 - 16:00 Uhr
		Mittwoch	08:00 - 11:30 Uhr
		Donnerstag Freitag oder nach Vereinbarung	08:00 - 11:30 Uhr 13:30 - 17:00 Uhr 08:00 - 12:00 Uhr
STÄDTISCHE EINRICHTUNGEN	► BAUHOF		
	Galgenbühlstr. 7, 92253 Schnaittenbach		(0 96 22) 71 89 35
	► KLÄRANLAGE		
	Kläranlage Schnaittenbach		(0 96 22) 71 89 39
	► NATURERLEBNISBAD UND CAMPINGPLATZ		
	Badstr. 13 92253 Schnaittenbach		(0 96 22) 17 22 (0 96 22) 70 25-0
	► SKILIFT SITZAMBUCH		
	Infos unter www.schnaittenbach.de		(0 96 04) 90 91 90
	► STADT- UND PFARRBÜCHEREI		
	Hauptstr. 13 92253 Schnaittenbach		(0 96 22) 70 37 38
► KRÄUTERGARTEN			
Hauptstr. 13 92253 Schnaittenbach		(0 96 22) 70 37 51	
► STÄDTISCHE KINDERTAGESSTÄTTE ST. VITUS			
Jahnstr. 17 92253 Schnaittenbach		Kinderkrippe (0 96 22) 71 90 309 Kindergarten (0 96 22) 61 35	

Außensprechtage des Zentrum Bayern Familie und Soziales Region Oberpfalz

Das Zentrum Bayern Familie und Soziales bietet Außensprechtage beim Landratsamt Amberg-Weizsäckchen, Schlossgraben 3, mit dem Ziel einer zeitgerechten und bürgernahen Beratung an. Das Angebot umfasst die Betreuung junger Familien (Elterngeld, Betreuungsgeld und Bayerisches Landeserziehungsgeld) und das Feststellungsverfahren nach dem Schwerbehindertenrecht.

Die Beratungstermine im zweiten Halbjahr 2017:
21.11. und 19.12. jeweils von 09:00 bis 11:30 Uhr

Bayernweite Telefonauskunft der Familien-Service-Stelle zum Ortstarif unter (0180) 12 33 555

Wichtige Adressen und Rufnummern

NOTRUF-TAFEL	► ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST	► APOTHEKEN-NOTDIENSTEINTEILUNG
	116 117	www.apotheken.de
	► ELTERNTELEFON	
	Montag und Mittwoch 09:00 - 11:00 Uhr Dienstag und Donnerstag 17:00 - 19:00 Uhr	(08 00) 1 11 05 50
	► FEUERWEHR EINSATZZENTRALE	► GIFTNOTRUF NÜRNBERG
	112	(09 11) 3 98 24 51
	► NOTFALL-SEELSORGE	
	diakon.bublitz@asamnet.de	(01 71) 4 35 19 31
	► NOTRUF FÜR KINDER UND JUGENDLICHE	► POLIZEI
	(08 00) 5 45 86 68	110
► RETTUNGSDIENST	► TELEKOM STÖRUNGSDIENST	
112	(08 00) 3 30 20 00	
► WASSERWERK STÖRUNGSDIENST		
Schnaittenbach, Demenricht, Sitzambuch	(01 51) 15 13 89 80	
Mertenberg, Kemnath a. Buchberg, Döswitz, Trichenricht	(01 51) 41 67 87 32	
Götzendorf		
Wasserwart Stadt Nabburg, Erwin Lobinger	(0170) 31 29 879	
Wasserwart Gemeinde Schmidgaden, Markus Ries	(0151) 23 30 01 58	
Wasserwart Stadt Schnaittenbach, Bernhard Lautenschlager	(0151) 15 13 89 80	
Holzhammer, Neuersdorf	(01 60) 90 12 16 12	
► ZAHNÄRZTLICHER NOTDIENST		
www.zbv-opf.de	(09 41) 5 98 79 23	
GESUNDHEITSWESEN	► ALLGEMEINÄRZTE	
	Gemeinschaftspraxis Dr. Christian Wolf, Dr. Hans Höllein Kick-Rasel-Str. 11, 92253 Schnaittenbach	(0 96 22) 24 33
	Gemeinschaftspraxis Dr. Peter Pröls, Dr. Christian Liemer, Rudolf Schowalter Amberger Str. 18, 92253 Schnaittenbach	(0 96 22) 23 61
	► ZAHNÄRZTE	
	Dr. Margit Amode-Strobl Hauptstr. 7, 92253 Schnaittenbach	(0 96 22) 63 00
	Dr. Thomas Maier Amberger Str. 19, 92253 Schnaittenbach	(0 96 22) 36 30

Wichtige Adressen und Rufnummern

GESUNDHEITSWESEN

► HOMÖOPATHIE

Dr. Elisabeth Nagler (0 96 22) 70 42 06
Hauptstr. 9, 92253 Schnaittenbach

► MASSAGEPRAXIS – KRANKENGYMNASTIK

Alfred Birner (0 96 04) 90 94 45
Sitzambuch 13, 92253 Schnaittenbach

Reinhard Gebel (0 96 22) 63 63
Am Scherhübel 1, 92253 Schnaittenbach

Judith Habrich (0 96 22) 62 68
Amberger Str. 29 a, 92253 Schnaittenbach

Margit Kaa-Glaser (0 96 22) 38 01
Buchenweg 3, 92253 Schnaittenbach

Elke Lorenz (0 96 22) 70 34 34
Lindenstraße 28, 92253 Schnaittenbach

► PODOLOGIE

Susanne Schallmo (0 96 22) 7 05 60 85
Dr.-Carl-Eibes-Str. 7, 92253 Schnaittenbach

► KOSMETISCHE FUSSPFLEGE

Sandra Fritzsche-Struck (0 96 22) 7 28 99 66
Bachwiesen 36, 92253 Schnaittenbach (0172) 9 73 38 76

► APOTHEKE

Amberger Str. 9, 92253 Schnaittenbach (0 96 22) 23 59

► KRANKENKASSEN-SPRECHTAGE IM RATHAUS

AOK jeden Donnerstag von 13:15-14:15 Uhr

► PFLEGEDIENSTE

Sozialstation „Caritas“ (0 96 22) 22 45
Marienstr. 2, 92242 Hirschau

Sozialstation „Geborgenheit“ (0 96 22) 71 88 03
Dr.-Flügel-Str. 24, 92242 Hirschau

► WOHN- UND PFLEGEHEIM

„Evergreen“ (0 96 22) 7 03 37-0
Auf der Loh 8, 92253 Schnaittenbach

Fundsachen

Folgende Gegenstände wurden beim Fundamt der Stadt Schnaittenbach abgegeben:

- 1 Fitness-Tracker-Armband
- 1 Brille

Wertstoffhof Schnaittenbach

Öffnungszeiten

Winter (November-März)

Montag 09:00 -17:00 Uhr
Mittwoch 14:00 -17:00 Uhr
Samstag 09:00 -12:00 Uhr



**WIR BERATEN
DIE FINANZINDUSTRIE**

**WIR BAUEN PASSENDE
IT-LÖSUNGEN**

HAUPTSTRASSE 9
92253 SCHNAITTENBACH

TEL 09622 71 97-30
WEB WWW.NAGLER-COMPANY.COM
EMAIL BACKOFFICE@NAGLER-COMPANY.COM



FINANCIAL INDUSTRY CONSULTING



Treukontax Steuerberatung

Unternehmens- und
Steuerberatung
für Dienstleistung,
Produktion und Handel



Buchhaltung, Jahresabschlüsse, Steuererklärungen

für Freiberufler und Selbständige, für Handwerk und Gastronomie, für Direktvermarktung und Handel, für Land- und Forstwirtschaft, Biogas, Windkraft und Photovoltaik, für Maschinenleistungen und Landschaftspflege, für Existenzgründer, für Vermieter und Kapitalanleger, für Arbeitnehmer und Rentner.

Tobias Dirmeier (StB)

Gailoher Weg 1, 92224 Amberg
Telefon: 09621 4948-20
tobias.dirmeier@treukontax.de
www.treukontax.de

Besser einen Schritt voraus

Haben Sie Fragen oder Anmerkungen
zu SCHNAITTENBACH AKTUELL?

Tel. (0 96 22) 70 25-0
Fax (0 96 22) 70 25-30
Mail stadt@schnaittenbach.de

ANZEIGE



Gut für die Region.



Innovative Produkte

aus hochwertigen Rohstoffen

Attraktiver Arbeitgeber

und Ausbildungsbetrieb in der Region

Neue Lebensräume

durch vorbildliche Renaturierung



Amberger Kaolinwerke

EIN UNTERNEHMEN DER QUARZWERKE GRUPPE

Amberger Kaolinwerke
Eduard Kick GmbH & Co. KG
Georg-Schiffer-Straße 70
D-92242 Hirschau

fon +49 (0)9622/18-0
fax +49 (0)9622/18-375
www.akw-kaolin.com
info@akw-kaolin.com